

DER FORMANTRAG AUF KOSTENBASIS (AZK-FORMULARSATZ)

Projektträger Jülich, Geschäftsbereich Erneuerbare Energien/Kraftwerkstechnik

Ingo Morsumé

STRUKTUR

1. Welche Unterlagen sind bei Antragstellung einzureichen?
2. Wie stelle ich einen Antrag mit „easy-Online“?
3. Welche Kosten dürfen angesetzt werden? Was ist dabei zu beachten?
 - a. Abrechnungsverfahren – pauschaliert oder LSP
 - b. Hinweise zu einzelnen Kosten
4. Wichtige Richtlinien und Hinweise

1. UNTERLAGEN

1. Antragsformulare für Zuwendungen auf Kostenbasis (AZK)
 - › in rechtsverbindlich unterzeichneter Papierform und elektronischer Form
2. Erläuterungen in Form von Angeboten, Kalkulationen, Nachweisen etc.
3. Bonitätsunterlagen
 - › die letzten beiden bestätigten Jahresabschlüsse
 - › ein aktueller Handels-/Vereinsregisterauszug (nicht älter als 3 Monate)
 - › eine Auskunft der Hausbank
 - › ggf. weitere Unterlagen, die einen Überblick über die Lage des Unternehmens geben, z.B. betriebswirtschaftliche Auswertungen, aktuelle Quartalsberichte, Businesspläne, Liquiditätsplanung, bestehende Unternehmensverträge
4. Vorhabenbeschreibung, Arbeitsplan etc.
5. Weitere Formulare:
 - › z. B. KMU-Erklärung, Erklärung zum ausländischen Mehrheitsbesitz, Formular Trennungsrechnung bei Forschungseinrichtungen

2. ANTRAG ERSTELLEN MIT EASY-ONLINE

- › Zugang über das Förderportal des Bundes
- › <https://foerderportal.bund.de/easyonline/>

 Die
Bundesregierung

easy-Online Elektronisches Formular-System für
Anträge, Angebote und Skizzen

Allgemeine Funktionen

- Neues Formular
- Entwurf weiterbearbeiten
- Aufstockungsantrag
- Einzelantrag zu Sammler
- Ergänzende Unterlagen hochladen
- Formular zurückziehen

Formularbezogene Funktionen

- Bearbeitung fortsetzen
- L Vollbildmodus starten
- Datenimport
- Speichern
- Entwurf drucken
- Vollständigkeitsprüfung
- Endfassung einreichen
- Bearbeitung beenden
- Hilfe

Willkommen bei easy-Online

easy-Online ist ein Portal zur Beantragung von Fördermitteln des Bundes.

Derzeit können Anträge/Angebote/Skizzen für Fördermaßnahmen folgender Ministerien über dieses Portal erstellt werden:

Abkürzung	Ministerium bzw. Bundesbehörde
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
BMI	Bundesministerium des Innern
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
BMUB	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMUB-BBR	BMUB - Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BMBF_HMG	BMBF - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Meldungsbereich

Der Meldungsbereich stellt je nach aktivierter Kategorie Meldungen dar, die während der Formularbearbeitung auftreten. Die gewünschten Kategorien können hier ausgewählt werden. Bei aktiviertem JavaScript erfolgt dies automatisch, bei deaktiviertem JavaScript verwenden Sie bitte die Schaltfläche "Suchen". Die Kategorien sind über die Schaltfläche "Typ" alphabetisch sortierbar.
Bitte beachten Sie, dass die Sitzung nach 60 Minuten ohne Benutzeraktion aus Sicherheitsgründen automatisch beendet wird. Ihre Formulardaten werden dabei vom Server gelöscht.

Fehler
 Aufgabe
 Warnung
 Information

Typ
Meldungstext

Meldungsfenster
0 von 0

2. ANTRAG ERSTELLEN MIT EASY-ONLINE

Abkürzung	Ministerium bzw. Bundesbehörde
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
BMI	Bundesministerium des Innern
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
BMUB	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMUB-BBR	BMUB - Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BMBF_HMG	BMBF - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Bitte beachten Sie: Adressat
des Antrages ist das BMWi!

2. ANTRAG ERSTELLEN MIT EASY-ONLINE

Neues Formular

Dieser Formularassistent führt Sie Schritt für Schritt zu einem eindeutigen Formulartyp.

Durch die schrittweise Auswahl der folgenden Optionen werden die möglichen Formulartypen eingegrenzt. Bei aktiviertem JavaScript erscheinen neue Auswahlmöglichkeiten automatisch. Auswahlmöglichkeit über die Schaltfläche "Weiter" angezeigt. Erfahrene Nutzer können das gewünschte Formular nach Auswahl eines Förderbereichs direkt durch Anklicken auswählen.

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Ministerium/Bundesbehörde: | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie <input type="button" value="v"/> |
| 2. Fördermaßnahme: | Anwendungsorientierte nichtnukleare FuE im 6. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung <input type="button" value="v"/> |
| 3. Förderbereich: | Photovoltaik <input type="button" value="v"/> |
| 4. Verfahren:: | Antrag <input type="button" value="v"/> |
| 5. Antragsteller/in ist:: | Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft / Fraunhofer-Gesellschaft / Helmholtz-Zentrum <input type="button" value="v"/> |

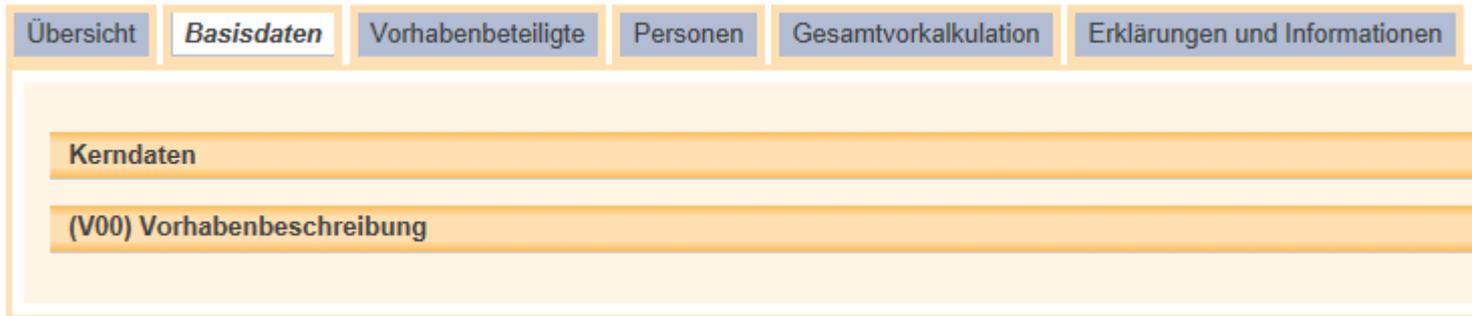
Fragen zurücksetzen

Formular erstellen

Derzeit mögliche Formulare: (AZK) Antrag auf Gewährung einer Zuwendung auf Kostenbasis

Optionen unter 1. – 5. schrittweise auswählen und auf „Formular erstellen“ klicken

2. ANTRAG ERSTELLEN: BASISDATEN



The screenshot shows a navigation bar with six tabs: 'Übersicht', 'Basisdaten', 'Vorhabenbeteiligte', 'Personen', 'Gesamtvorkalkulation', and 'Erklärungen und Informationen'. The 'Basisdaten' tab is highlighted. Below the navigation bar, there are two main sections: 'Kerndaten' and '(V00) Vorhabenbeschreibung', both highlighted in orange.

Die Registerkarte **Basisdaten** besteht aus den **Kerndaten** wie

- Planlaufzeit
 - Wahl der Abrechnungsart (pauschaliert oder nach LSP)
 - Art der beantragten Zuwendung (Erst-, Anschluss- oder Aufstockungszuwendung)
 - Erklärung zum Datenschutz und
 - Erklärung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn sowie
- der **Vorhabenbeschreibung** in Form von
- Titel und Kurzwort/Akronym
 - Kurzbeschreibung des Vorhabens, der Arbeitsziele und der Ergebnisverwertung

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN BASISDATEN

- › Realistischer Beginn, Laufzeit in vollen Monaten
- › Wahl der Abrechnungsart entscheidend für Vorkalkulation
- › Aussage zu Datenschutz und vorzeitigem Maßnahmenbeginn verpflichtend
- › Thema bei Verbänden:
Verbundvorhaben: Titel (Akronym); Teilvorhaben: Teilvorhabenbezeichnung
- › Untergliederung der Vorhabenbeschreibung hinsichtlich
 - › Inhalt des Vorhabens
 - › Arbeitsplanung und
 - › Ergebnisverwertung (individuelle Verwertung des Antragstellers!)
- › Verweise auf andere Dokumente sind nicht zulässig!

2. ANTRAG ERSTELLEN: VORHABENBETEILIGTE

Übersicht	Basisdaten	Vorhabenbeteiligte	Personen	Gesamtvorkalkulation	Erklärungen und Informationen
Antragsteller und Vertragspartner					
(S00) Ausführende Stelle					
(G00) Zahlungsempfänger					
(K00) Korrespondenzadresse					
(Z00) Kooperationspartner					

Die Registerkarte **Vorhabenbeteiligte** besteht aus den **Adressdaten des Antragstellers** und vorhandener **Vertragspartner** (bzgl. Lizenz- oder Zusammenarbeitsverträge) und sofern abweichend, der **ausführenden Stelle**, des **Zahlungsempfängers** und der **Korrespondenzadresse**.

Ebenfalls sind bei Verbänden die **Kooperationspartner** anzugeben!

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN VORHABENBETEILIGTEN

- › Der rechtsverbindliche Name des Antragstellers muss mit der Bezeichnung im jeweiligen Register übereinstimmen, d. h. Niederlassungen, Filialen, Außenstellen, etc. können keine Antragsteller sein
- › Die Untereinheit des Unternehmens, die das Projekt durchführt, wird als ausführende Stelle erfasst. Sie darf keine eigene juristische Person darstellen
- › Antragsteller und Zahlungsempfänger sollten übereinstimmen; Angabe der IBAN ist bei easy-Online seit 1.1.2014 zwingend
- Tipp: Nutzen Sie die Suchfunktion für Adressen! (Datensätze von bekannten Antragstellern)

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN VORHABENBETEILIGTEN

- › Neben der Adresse werden u. a. wichtige Angaben zur Rechtsform, zum Registereintrag, zum letzten Geschäftsjahr, zur Vorsteuerabzugsberechtigung und zum
 - › KMU-Status sowie zum
 - › ausländischen Mehrheitsbesitz erfragt

- Wird ein KMU-Bonus beantragt oder liegt ausländischer Mehrheitsbesitz vor, sind die Formulare „KMU-Erklärung“ und/oder „Erklärung zum ausländischen Mehrheitsbesitz“ beizufügen

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN VORHABENBETEILIGTEN

› *Kooperationspartner/Verbundpartner*

möglichst rechtsverbindliche Bezeichnung der Unternehmen, die im Verbundvorhaben direkt oder indirekt beteiligt sind; keine Unterauftragnehmer oder ausführenden Stellen

› *Vertragspartner*

Angabe der Lizenz- oder Zusammenarbeitsverträge, die Ergebnisse oder Teilergebnisse des Vorhabens zum Gegenstand haben

- › Unternehmensverträge im Sinne der §§ 291 und 292 AktG,
- › Vorhabensspezifische Verträge (nicht: Kooperationsvereinbarung)

2. ANTRAG ERSTELLEN: PERSONEN

Übersicht	Basisdaten	Vorhabenbeteiligte	Personen	Gesamtvorkalkulation	Erklärungen und Informationen
Projektleitung					
Ansprechperson für administrative Fragen					
Bevollmächtigte(r) / Unterzeichner(in)					

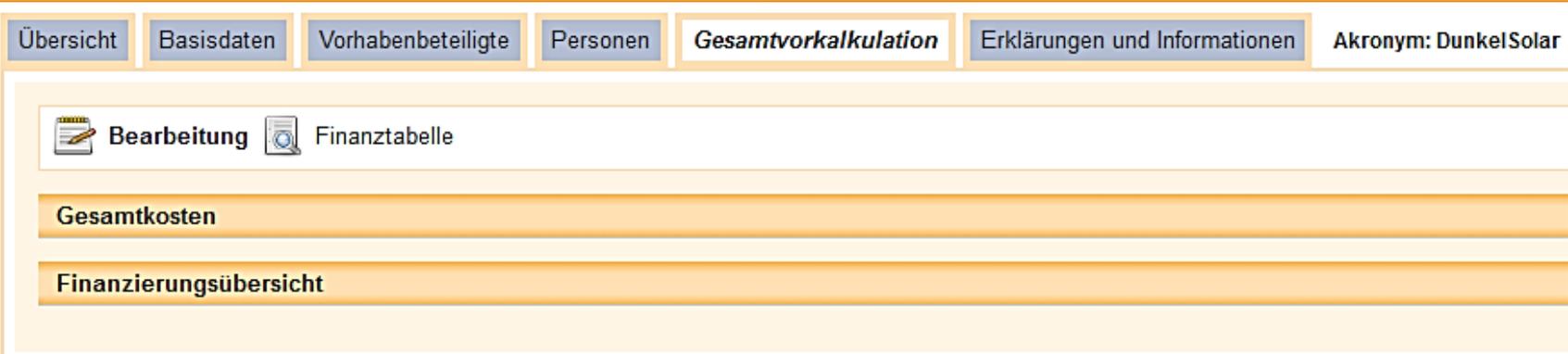
Die Registerkarte **Personen** besteht aus den Adressdaten

- zur Projektleitung
- zur Ansprechperson für administrative Fragen und
- zum/zur bevollmächtigten Unterzeichner(in)

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN PERSONEN

- › Daten der Ansprechpartner bitte vollständig und gemäß Formatierungsbeispiel (z. B. Telefonnummern) eintragen
- › Personenidentität bei Projektleitung und Administration vermeiden
- › optional zweiter administrativer Ansprechpartner sowie zweiter Bevollmächtigter
- Achtung: Der Bevollmächtigte muss grundsätzlich berechtigt sein, das Unternehmen rechtsverbindlich nach außen zu vertreten, z. B. i. V., ppa. etc.; ggf. Nachweis via Handelsregister

2. ANTRAG ERSTELLEN: GESAMTVORKALKULATION



Übersicht Basisdaten Vorhabenbeteiligte Personen **Gesamtvorkalkulation** Erklärungen und Informationen Akronym: DunkelSolar

Bearbeitung Finanztabelle

Gesamtkosten

Finanzierungsübersicht

Die Registerkarte **Gesamtvorkalkulation** unterscheidet

- die **Gesamtkosten** (untergliedert nach einzelnen Kostenarten) und die
- **Finanzierungsübersicht** (Angabe Förderquote, Eigenmittel, ggf. Drittmittel und Bundeszuwendung)

Feldgruppe	Gesamt (€)	Einzelkosten	Gemeinkosten
↳ Gesamtkosten	1.938.860,00	1.476.200,00	462.660,00
↳ Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00	1.464.700,00	462.660,00
↳ Personal	947.700,00	486.000,00	461.700,00
Gehälter	947.700,00	486.000,00	461.700,00
Löhne	0,00		
↳ Sachmittel	104.660,00	103.700,00	960,00
Materialkosten	48.960,00	48.000,00	960,00
↳ Reisen	5.700,00	5.700,00	
Reisekosten Inland	5.700,00	5.700,00	
Kosten innereuropäische Reisen	0,00		
Kosten außereuropäische Reisen	0,00		
Sonstige unmittelbare Vorhabenkosten	50.000,00	50.000,00	
↳ Abschreibungen	275.000,00	275.000,00	
Vorhabensspezifische Anlagenkosten	275.000,00	275.000,00	
Sonstige Anlagenkosten	0,00		
↳ FE-Fremdleistungen	600.000,00	600.000,00	
FE-Aufträge an fremde Unternehmen	600.000,00	600.000,00	
FE-Aufträge an verbundene Unternehmen	0,00		
↳ Verwaltung und Vertrieb	11.500,00	11.500,00	
Verwaltungskosten	0,00		
Innerbetriebliche Kosten	11.500,00	11.500,00	
↳ Finanzierungsübersicht	1.938.860,00		
Mittel Dritter / Einnahmen	0,00		
Kosten	1.938.860,00		
Eigenmittel	1.163.316,00		
Zuwendung	775.544,00		
Eigenmittel und Zuwendung	1.938.860,00		

Tabellarische Übersicht (Button
„Finanztabelle“) aus dem
Beispielantrag in easy-Online

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZUR GESAMTVORKALKULATION

- › Zuwendungsfähige Kosten und Abrechnungsarten werden unter dem nächsten Gliederungspunkt (3.) vorgestellt
- › Achtung: Der Antrag kann nicht als Endfassung gedruckt werden, sofern individuelle Erläuterungen zu den einzelnen Kostenpositionen fehlen
- › Beachten Sie die Notwendigkeit ergänzender Dokumente (Angebote, Gehaltsnachweise, Preis-Mengen-Gerüste etc.) und deren genaue Zuordnung zum Antrag

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZUR FINANZIERUNG

Übersicht | Basisdaten | Vorhabenbeteiligte | Personen | **Gesamtvorkalkulation** | Erklärungen und Informationen | Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Finanzierungsübersicht	1.938.860,00 €
Mittel Dritter / Einnahmen	0,00 €
Eigenmittel und Zuwendung	1.938.860,00 €

Ausfüll-Hinweise

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

Jahr	Gesamtkosten €* 	F0883 Mittel Dritter / Einnahmen €*	F0862 Eigenmittel €*	F0884 Zuwendung €*	Förderquote %*
2014	294.060,00	0,00	176.436,00 	117.624,00	40,00
2015	635.620,00	0,00	381.372,00 	254.248,00	40,00
2016	689.120,00	0,00	413.472,00 	275.648,00	40,00
2017	320.060,00	0,00	192.036,00 	128.024,00	40,00
Gesamt	1.938.860,00	0,00	1.163.316,00 	775.544,00 	40,00  

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZUR FINANZIERUNG

- › Die Finanzierung besteht aus:
 1. Eigenanteil (Nachweis über Bilanzunterlagen, Handelsregister, Bankauskunft etc. und Angabe unter Registerkarte „Erklärungen und Informationen“)
 2. Ggf. Mitteln Dritter (Mitfinanzierungszusage beifügen)
 3. Erwarteten Einnahmen (beispielweise im Rahmen von Tagungen, Verschrottungserlösen etc.)
 4. Zuwendung (richtet sich nach den Gesamtkosten und der beantragten Förderquote)

2. ANTRAG ERSTELLEN: BONITÄTSPRÜFUNG

- › Mittels Bonitätsprüfung soll ein Eindruck gewonnen werden, ob der Antragsteller in der Lage ist
 - › seinen Eigenanteil aufzubringen,
 - › eine ordnungsgemäße Geschäftsführung sicherzustellen
 - › die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel nachzuweisen.

- › Alternativen bei fraglicher Bonität sind beispielsweise
 - › Patronats-/Bürgschaftserklärungen

Ist keine Bonität gegeben, kann das Vorhaben nicht gefördert werden

2. ANTRAG ERSTELLEN: KMU – BONUS

- › Wenn die Kriterien erfüllt sind, kann ein KMU-Bonus (Förderquote) beantragt werden. Dafür muss:
 1. das Kreuz im Feld A27 gesetzt werden und
 2. das Formular „KMU-Erklärung“ ausgefüllt werden
- › Bei Überschreitung der Schwellenwerte handelt es sich um ein Großunternehmen (gilt auch für Partnerunternehmen)

DIE NEUEN SCHWELLENWERTE (Artikel 2)

Größenklasse	Mitarbeiterzahl: Jahresarbeits- einheit (JAE)	Jahresumsatz	Jahresbilanz- summe
Mittleres Unternehmen	< 250	≤ 50 Mio. EUR (1996: 40 Mio. EUR)	≤ 43 Mio. EUR (1996: 27 Mio. EUR)
Kleines Unternehmen	< 50	≤ 10 Mio. EUR (1996: 7 Mio. EUR)	≤ 10 Mio. EUR (1996: 5 Mio. EUR)
Kleinstunternehmen	< 10	≤ 2 Mio. EUR (bisher nicht definiert)	≤ 2 Mio. EUR (bisher nicht definiert)

Quelle: Europäische Gemeinschaften: Die neue KMU-Erklärung - Benutzerhandbuch und Mustererklärung; 2006; unter http://ec.europa.eu/enterprise/policies/sme/files/sme_definition/sme_user_guide_de.pdf

2. ANTRAG ERSTELLEN: ERKLÄRUNGEN UND INFORMATIONEN



Die Registerkarte **Erklärungen und Informationen** beinhaltet Angaben zu

- dem Antrag **beigefügten Dokumenten** wie Vorhabenbeschreibung, Balkenplan, Geräteliste, Zeichnungen, Bonitätsunterlagen und Mitfinanzierungszusagen etc. sowie
- **grundsätzliche Erklärungen, bezogen auf das Vorhaben**, wie Erbringung des Eigenanteils, anderweitig beantragte Zuwendung, Folgekosten und Antragstellung im wirtschaftlichen/nicht-wirtschaftlichen Bereich bei Forschungseinrichtungen

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN BEIZUFÜGENDEN DOKUMENTEN

- › Verpflichtend sind:
 - › Teil- und Gesamtvorhabenbeschreibung
 - › Balkenplan bzw. Struktur- und Netzplan bei umfangreicheren Vorhaben
 - › Bei Erstantragstellern und auf Verlangen: Bonitätsunterlagen
 - › Formulare wie Trennungsrechnung und Geräteliste bei Forschungseinrichtungen, KMU-Erklärung, Erklärung zum ausländischen Mehrheitsbesitz bei klassischen Unternehmen sowie Mitfinanzierungszusagen Dritter
 - › Erläuternde Unterlagen zu den Kostenpositionen (Angebote, Preis-Mengen-Gerüste, Gehaltsnachweise, Reisetabelle), die den einzelnen Positionen des Antrages genau zuzuordnen sind

2. ANTRAG ERSTELLEN: HINWEISE ZU DEN ERKLÄRUNGEN

- › Verpflichtend sind:
 - › Angaben zu anderweitiger öffentlicher Finanzierung des Vorhabens
 - › Angaben zu erwarteten Folgekosten des Vorhabens
 - › Angaben zur Zuordnung des Antrages in den wirtschaftlichen oder nicht-wirtschaftlichen Bereich (nur bei Forschungseinrichtungen)

3. ZUWENDUNGSFÄHIGKEIT DER KOSTEN

- › Die Zuwendung wird für die Erfüllung bestimmter Zwecke gewährt

- › Zuwendungsfähig sind nur notwendige und angemessene Kosten

- Beurteilung der Kosten hinsichtlich
 - a) **Notwendigkeit** → Vorhabenbeschreibung, Arbeitsplan

 - b) **Angemessenheit** → Antrag, Nachweise, zusätzliche Erläuterungen

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN

Bei einem Erstantrag auf eine Zuwendung auf Kostenbasis kann zwischen zwei Abrechnungsverfahren gewählt werden:



Abrechnung nach LSP
(Leitsätze für die Preisermittlung
auf Grund von Selbstkosten)

Pauschalierte Abrechnung
Bei späteren Anträgen
darf nur noch einmalig von
der pauschalierten
Abrechnung auf die
Abrechnung nach LSP
gewechselt werden.

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN: LEITSÄTZE FÜR DIE PREISERMITTLUNG AUF GRUND VON SELBSTKOSTEN (LSP)

› Bedingung:

1. Doppelte kaufmännische Buchführung → Registerkarte „Vorhabenbeteiligte/Antragsteller“, Feld A24
2. Kosten- und Leistungsrechnung nach Nr. 2 der LSP → Registerkarte „Vorhabenbeteiligte/Antragsteller“, Feld A28:
 - Pflicht zur Führung eines geordneten Rechnungswesens
 - Dieses muss jederzeit
 - die Feststellung der Kosten und Leistungen
 - die Abstimmung der Kosten- und Leistungsrechnung mit der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie
 - die Ermittlung von Preisen auf Grund von Selbstkosten ermöglichen

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN: LEITSÄTZE FÜR DIE PREISERMITTLUNG AUF GRUND VON SELBSTKOSTEN (LSP)

- › Konsequenz: Die Einzel- und Gemeinkosten werden im Wesentlichen über das betriebsindividuelle Rechnungswesen ermittelt und den einzelnen Positionen der Vorkalkulation zugeordnet
- › Zur Vereinfachung dürfen alternativ Marktpreise ohne USt. für Teilleistungen angesetzt werden
 - › Diese werden um 10% für kalkulatorischen Gewinn, Gewerbeertragsteuer und Vertriebskosten gekürzt
 - › Insgesamt dürfen diese nicht mehr als 20% der Gesamtkosten betragen
- Grundsätzlich sollten alle Positionen erläutert und belegt werden
- Wurde ein Vorhaben auf Basis der LSP durchgeführt, darf bei weiteren Vorhaben kein Wechsel zur pauschalierten Abrechnung erfolgen

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN – PAUSCHALIERTE ABRECHNUNG

- › Bei der pauschalierten Abrechnung gewährt der Zuwendungsgeber 120% Pauschale auf die Personaleinzelkosten

- › Bedingungen:
 1. Kosten- und Leistungsrechnung nach Nr. 2 der LSP **oder** kaufmännische Buchführung
 2. Pauschalierte Abrechnung wurde im aktuellen Antrag und bei allen vorangegangenen Vorhaben (alle Projektträger bzw. Ministerien) gewählt → Registerkarte „Basisdaten/Kerndaten“, Feld 0801
 3. Der Eigenanteil an den Gesamtkosten darf nicht über den pauschalen Zuschlag gedeckt werden, d. h. die Bonität muss aufgrund ausreichender, eigener Finanzkraft oder einer Patronats- bzw. Bürgschaftserklärung gegeben sein

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN – PAUSCHALIERTE ABRECHNUNG

Konsequenz:

1. Durch den pauschalen Zuschlag von 120 % werden abgegolten:
 - › Materialgemeinkosten,
 - › die Personalneben- und Personalgemeinkosten – (z. B. Kosten für Feiertage, Urlaub, Krankheit etc., Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung),
 - › Abschreibungen auf sonstige genutzte Anlagen des FE-Bereichs,
 - › Kosten innerbetrieblicher Leistungen,
 - › Verwaltungsgemeinkosten sowie
 - › kalkulatorische Zinsen

Der pauschale Zuschlag von 120 % wird von easy aus den Personaleinzelkosten automatisch berechnet und in der Spalte „Personalgemeinkosten“ ausgewiesen.

2. Die Mengenansätze und die Bewertungen in der Vorkalkulation für die jeweiligen Einzelkosten sind nach den Vorschriften der LSP vorzunehmen.
3. Marktpreise dürfen nicht angesetzt werden (Ausnahme: Unteraufträge an Dritte)

3a. ABRECHNUNGSVERFAHREN – PAUSCHALIERTE ABRECHNUNG

4. Personalkosten:

- › Ansatz des Bruttojahresgehaltes der einzelnen Mitarbeiter ohne Arbeitgeberanteile (Steuerbrutto gemäß Lohnsteuerkarte, ohne umsatz- oder gewinnabhängige Bestandteile). Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder o.ä. Leitungspersonal dürfen nur zu Personaleinzelkosten von leitenden Mitarbeitern im Projekt (z.B. Projektleiter) abgerechnet werden.
- › Zusammenfassung in Personalkategorien nur bei vergleichbaren Gehältern
- › Tarif- bzw. arbeitsvertraglich vereinbarte Jahresarbeitsstunden (z.B. 2.080 Std. bei einer 40 Std.-Woche: 40 Std. x 52 Wochen)
- › **Richtwert** produktive Arbeitszeit pro Mitarbeiter bei einer 40 Std.-Woche: 1.760 Stunden (2.080 Std. abzgl. Urlaub und Feiertagen)
- › Die projektspezifischen produktiven Arbeitsstunden dürfen keine Fehlzeiten, Urlaub oder Feiertage enthalten; diese werden über die 120%-Pauschale abgegolten

5. Bei Bewilligung: Führung von Stundennachweisen von jedem am Projekt beteiligten Mitarbeiter

3b. EINZELNE KOSTEN

Kostenart	Abrechnung nach den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)	pauschalierte Abrechnung*
Materialkosten	X	X
FE-Fremdleistungen	X	X
Personalkosten	X	X
Reisekosten	X	X
Abschreibungen (vorhabenspezifisch)	X	X
Abschreibungen (sonstige)	X	in der Pauschale enthalten
Sonstige unmittelbare Vorhabenkosten	X	X
Kosten innerbetrieblicher Leistungen	X	in der Pauschale enthalten
Verwaltungskosten	X	in der Pauschale enthalten

* Alle Gemeinkosten werden hier über die 120% Pauschale abgedeckt, so dass nur Einzelkosten kalkuliert werden dürfen.

3b. EINZELNE KOSTEN: MATERIALKOSTEN – POS. 0813

- › Begründen Sie die geplanten Materialansätze: Warum ist die Beschaffung zum Erreichen der Projektziele notwendig?
- › Hierzu gehören alle Einsatzstoffe, die branchenüblich als Material verrechnet werden, z. B. *Kupfer, Stahl, Verbundwerkstoffe, Lötmaterial, Flussmittel*
- › Die Mengen- und Preisansätze sind gesondert aufzuführen
- › Werden Materialgemeinkostenzuschläge kalkuliert, sind diese zu erläutern

3b. EINZELNE KOSTEN: MATERIALKOSTEN – POS. 0813: BEISPIEL

Übersicht | Basisdaten | Vorhabenbeteiligte | Personen | **Gesamtvorkalkulation** | Erklärungen und Informationen | Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Sachmittel	104.660,00 €
Materialkosten	48.960,00 €

Ausfüll-Hinweise

Bei einer pauschalierten Abrechnung sind die Gemeinkosten zu Materialkosten bereits durch die Pauschale abgedeckt. Daher können hier keine Gemeinkosten angegeben werden.

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

 berechnen

	Zeile	Lfd. Nr.	Bezeichnung*	Einheit*	Preis pro Einheit €*	Anzahl*	FE813 Einzelkosten €*	Zuschlag Gemeinkosten (%)*	FG813 Gemeinkosten €	F0813 Betrag € 	Zeile
Gesamt											
2014		1	Wafer	Stück	10,00	500,00	5.000,00	2,00	100,00	5.100,00	
2015		2	Chemikalien	Gebinde	100,00	5,00	500,00	2,00	10,00	510,00	
2016		3	Anschlussmaterial	Stück	2,00	1.000,00	2.000,00	2,00	40,00	2.040,00	
2017		4	Sonstiges & Kleinteile	Satz	500,00	1,00	500,00	2,00	10,00	510,00	
							8.000,00		160,00	8.160,00	

Begründung: Zur besseren Veranschaulichung der vorkalkulierten Materialkosten wurde ein detailliertes Preis-/Mengengerüst dem Antrag als Anlage M1 beigefügt.

3b. EINZELNE KOSTEN: MATERIALKOSTEN – POS. 0813: BEISPIEL PREIS-MENGEN-GERÜST

Position 0813 Materialkosten

Anlage M1

Einzelauflistung der geplanten Materialien

Zuordnung	Bezeichnung	Einheit	Menge	Einzel- preis	Gesamt- preis	2 % Gemeinkosten	Gesamt- kosten
zur lfd. Nr. 1	Wafer	Stück	3.000,00	10,00 €	30.000,00 €	600,00 €	30.600,00 €
zur lfd. Nr. 2	Chemikalien	Gebinde	30,00	100,00 €	3.000,00 €	60,00 €	3.060,00 €
zur lfd. Nr. 3	Befestigungsmaterial Umrandung	Stück	6.000,00	1,50 €	9.000,00 €	180,00 €	9.180,00 €
zur lfd. Nr. 3	Befestigungsmaterial Fläche	Stück	6.000,00	0,50 €	3.000,00 €	60,00 €	3.060,00 €
zur lfd. Nr. 4	Schraubverbindungen	Stück	1.000,00	0,80 €	800,00 €	16,00 €	816,00 €
zur lfd. Nr. 4	Schläuche, Schellen, Verkabelung	Stück	2.000,00	0,60 €	1.200,00 €	24,00 €	1.224,00 €
zur lfd. Nr. 4	Klammersets	Stück	3.000,00	0,20 €	600,00 €	12,00 €	612,00 €
zur lfd. Nr. 4	Kleber	Gebinde	80,00	5,00 €	400,00 €	8,00 €	408,00 €
					48.000,00 €	960,00 €	48.960,00 €

3b. EINZELNE KOSTEN: MATERIALKOSTEN – POS. 0813: BEISPIEL ANGEBOT

Kryptonit GmbH – Laborgroßhandel Kleinstadt	
ABISZ GmbH Hauptstr. 123 40123 Großstadt	Datum: 28.01.2014 RECHNUNG NR. 1 Ablaufdatum: 28.03.2014 Kundennummer 1
Wir danken für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen folgendes Angebot:	

Verkäufer	Auftrag	Versandart	Lieferbedingungen	Lieferdatum	Zahlungsbedingungen	Fälligkeitsdatum
Herr Meier	0001				Innerhalb von 10 Tagen mit 2 % Skonto	

Menge	Artikelnummer	Beschreibung	Einzelpreis in €	Rabatt	Summe der Positionen in €
30	C123456	Spezialchemikalie im Gebinde	105,27	5 %	3.000,00
1	A321	Magnetrührer	589,00	10 %	530,10
80	K000001	Kleber im Gebinde	5,00	0 %	400,00
1000	K-15478	Objektträger extraweiß	106,99	20 %	85,59
Zwischensumme					4.015,69
MwSt					762,98
Gesamtsumme					4.778,67

Pos. 0813 Material, lfd. Nr. 2 Chemikalien

Pos. 0813 Material, lfd. Nr. 4 Sonstiges

- Bei der Einreichung von Angeboten/Rechnungen beachten Sie bitte:
- Aktualität
 - nur Nettopreise sind zuwendungsfähig
 - mögliche Rabatte wie Skonto müssen genutzt werden
 - Zuordnung zum Antrag über Kostenposition und lfd. Nr.

3b. EINZELNE KOSTEN: FE-FREMDLEISTUNGEN – POS. 0823

- › Aufträge an Dritte mit einem Forschungs- und Entwicklungsanteil von mind. 25%
- › Bitte begründen Sie die Vergabe von Unteraufträgen:
 - › Warum notwendig?
 - › Warum nicht mit Hausressourcen machbar – insbesondere bei der Vergabe an $\geq 50\%$ gesellschaftsrechtlich mit dem Antragsteller verbundene Unternehmen?
 - › Warum der gewählte Auftragnehmer?
- › Bei Unteraufträgen an verbundene Unternehmen darf nur zu Selbstkosten abgerechnet werden
- › Bitte vergeben Sie nach Möglichkeit keine Unteraufträge ins außereuropäische Ausland, sollte dies unumgänglich sein, legen Sie bitte eine entsprechende Begründung vor

3b. EINZELNE KOSTEN: FE-FREMDLEISTUNGEN – POS. 0823

- › Es müssen die Formularsätze für Aufträge auf Kosten- bzw. Ausgabenbasis (AAK bzw. AAA) vorgelegt werden:
 - › falls es sich nicht um Marktpreise handelt und der Einzelauftrag
 - › 100.000 € netto überschreitet, bei einer Förderquote von mehr als 50%
 - › 500.000 € netto überschreitet, bei einer Förderquote von bis zu 50%
- › Unterhalb der vorgenannten Grenzen müssen prüffähige Angebote bzw. Erläuterungen vorgelegt werden

3b. EINZELNE KOSTEN: FE-FREMDLEISTUNGEN – POS. 0823

bersicht Basisdaten Vorhabenbeteiligte Personen **Gesamtvorkalkulation** Erklärungen und Informationen Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Sachmittel	104.660,00 €
Abschreibungen	275.000,00 €
FE-Fremdleistungen	600.000,00 €
FE-Aufträge an fremde Unternehmen	600.000,00 €

Ausfüll-Hinweise

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

 berechnen

	Zeile	Lfd. Nr.	Name des Unternehmens*	Art der Leistung*	Sitz des Unternehmens*	PLZ*	Ort*	F0823 Betrag € 	Zeile 
Gesamt									
2014		1	XYZ GmbH	F&E-Auftrag siehe Arb	Deutschland	40217	Düsseldorf	100.000,00	
2015								100.000,00	
2016									
2017									

Begründung

Die Auftragsvergabe an die XYZ GmbH ist notwendig, da im Hause ABISZ die erforderliche Expertise in dieser speziellen Thematik nicht in der für das Vorhaben adäquaten Tiefe vorhanden ist.

zur Übersicht aktualisieren

FE-Aufträge an verbundene Unternehmen

0,00 €

3b. EINZELNE KOSTEN: PERSONALKOSTEN – POS. 0837

- › Bitte schlüsseln Sie den Personalansatz auf:
 - › Wie viele Personen arbeiten mit welchem Aufwand im Projekt?
 - › Wie ist deren fachliche Qualifikation (z. B. Senior-Entwickler)? (Unterscheidung Gehälter und Löhne)
- › Die Arbeiten sollen in Deutschland durchgeführt werden
- › Der vorkalkulierte Personalbedarf muss mit dem Ansatz im Arbeitsplan übereinstimmen, bei pauschalierter Abrechnung grundsätzlich Ansatz auf Stundenbasis
- › Besonderheiten in der Position Personal (AZK) bei pauschalierter Abrechnung beachten!

3b. EINZELNE KOSTEN: PERSONALKOSTEN – POS. 0837: BEISPIEL ZUR ABRECHNUNG NACH LSP

Übersicht | Basisdaten | Vorhabenbeteiligte | Personen | **Gesamtvorkalkulation** | Erklärungen und Informationen | Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Gehälter	947.700,00 €

Ausfüll-Hinweise

Bei einer pauschalierten Abrechnung sind die Gemeinkosten zu Gehältern bereits durch die Pauschale abgedeckt. Daher können hier keine Gemeinkosten angegeben werden.

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

berechnen		Zeile	Lfd. Nr.	Kategorie bzw. Personalqualifikation*	Vorkalkulierter Personaleinsatz*	Zeiteinheit*	Satz €*	Gemeinkosten-Zuschlag (%)*	FEB31 Einzelkosten €	FG831 Gemeinkosten €	F0831 Betrag €	Zeile
Gesamt												
2014			1	Wissenschaftler	12,00	Monat	5.000,0€	95,00	60.000,0	57.000,0	117.000,00	
2015			2	Maschinenbediener	6,00	Monat	3.500,0€	95,00	21.000,0	19.950,0	40.950,00	+
2016												
2017									81.000,0	76.950,0	157.950,00	

Begründung

Zur Begründung der angesetzten Personalkosten dienende exemplarische Gehaltabrechnungen wurden in Form von anonymisierten Kopien beigelegt. Siehe hierzu die Anlagen P1 und P2.

Erläuterungen und Begründung zu Personalkosten - Gehälter

Marktpreise

Nein 

Marktpreise sind gesondert zu kennzeichnen und gem. Nr. 5.5 NKBF 98 (Originaltext siehe grünes Infosymbol) um 10 v. H. zu kürzen. Mit diesen Marktpreisen kalkulierte Teilleistungen dürfen höchstens 20 v. H. der vorkalkulierten Selbstkosten des Vorhabens angesetzt werden.

3b. EINZELNE KOSTEN: PERSONALKOSTEN – POS. 0837: BEISPIEL ZUR PAUSCHALISIERTEN ABRECHNUNG

Übersicht | Basisdaten | Vorhabenbeteiligte | Personen | **Gesamtvorkalkulation** | Erklärungen und Informationen | Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.998.315,38 €
Kalkulatorische Kosten	1.998.315,38 €
Personal	1.019.615,38 €
Gehälter	1.019.615,38 €

Ausfüll-Hinweise

Bei einer pauschalisierten Abrechnung sind die Gemeinkosten zu Gehältern bereits durch die Pauschale abgedeckt. Daher können hier keine Gemeinkosten angegeben werden.

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

berechnen		Zeile	Lfd. Nr.	Kategorie bzw. Personalqualifikation*	Jahresbrutto €*	Jahresarbeitsstunden*	Vorkalkulierter Personaleinsatz*	Satz €	Gemeinkosten-Zuschlag (%)	FEB31 Einzelkosten €	FG831 Gemeinkosten €	F0831 Betrag € 	Zeile
Gesamt	2014												
			1	Wissenschaftler 	72.250,0	2.080,0	200,00	34,74	120,0	6.947,12	8.336,54	15.283,65	
			2	Maschinenbediener	42.860,0	2.080,0	2.500,0	20,61	120,0	51.514,4	61.817,3	113.331,73	
										58.461,5	70.153,8	128.615,38	

Begründung

Zur Begründung der angesetzten Personalkosten dienende exemplarische Gehaltsabrechnungen wurden in Form von anonymisierten Kopien beigelegt. Siehe hierzu die Anlagen P1 und P2. für die lfd. Nr. 2 kommen zwei Mitarbeiter zum Einsatz.]

3b. EINZELNE KOSTEN: PERSONALKOSTEN – POS. 0837: BERECHNUNG DER PAUSCHALIERTEN ABRECHNUNG

- › Vertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit: 40 Stunden/Woche
- › Steuerpflichtiges Jahresbruttogehalt: 72.250,00 €
- › Produktivstunden im Vorhaben: 200 Stunden

- › **Jahresarbeitsstunden** = 52 Wochen x vertraglich vereinbarter Wochenarbeitszeit:
52 Wo. x 40 Std./Wo. = 2.080 Std.

- › **Produktivstunden** = Jahresarbeitsstunden – 40 Fehltage (Urlaub, Krankheit, Feiertage):
2.080 Std.- (40 Tage x 8 Std.) = 1.760 Std.

- › **Stundensatz** = Jahresbruttogehalt / Jahresarbeitsstunden
72.250,00 € / 2.080 Std. = 34,74 €

- › **Personaleinzelkosten** = Stundensatz x Produktivstunden im Vorhaben
34,74 € x 200 Std. = 6.974,12 €

- › **Personalgemeinkosten** = Personaleinzelkosten x 120%
6.974,12 € x 120 % = 8.336,54 €

3b. EINZELNE KOSTEN: REISEKOSTEN – POS. 0838

- › Bitte erstellen Sie ggf. eine im Verbund abgestimmte Gesamt-reiseplanung (für alle gemeinsamen bzw. bilateralen Treffen)
- › Listen Sie die Reisen nach Ziel, Zweck, Kosten, Anzahl der Reisenden, Dauer und Zeitpunkt (Jahr) auf

3b. EINZELNE KOSTEN: REISEKOSTEN – POS. 0838: BEISPIEL

Übersicht **Basisdaten** Vorhabenbeteiligte Personen **Gesamtvorkalkulation** Erklärungen und Informationen Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Sachmittel	104.660,00 €
Materialkosten	48.960,00 €
Reisen	5.700,00 €
Reisekosten Inland	5.700,00 €

Ausfüll-Hinweise
Kosten für innerdeutsche Reisen

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

 berechnen

	Zeile	Lfd. Nr.	geschätzte Kosten je Reise €* <input type="text"/>	Anzahl* <input type="text"/>	Betrag € <input type="text"/>	Zeile <input type="text"/>
Gesamt		1	<input type="text" value="400,00"/>	<input type="text" value="2,00"/>	<input type="text" value="800,00"/>	
2014						
2015		2	<input type="text" value="150,00"/>	<input type="text" value="1,00"/>	<input type="text" value="150,00"/>	<input type="text" value="+"/>
2016						
2017					<input type="text" value="950,00"/>	

[zur Übersicht](#) [aktualisieren](#)

Kosten innereuropäische Reisen	0,00 €
Kosten außereuropäische Reisen	0,00 €

3b. EINZELNE KOSTEN: REISEKOSTEN – POS. 0838: BEISPIEL

Jahr	Zweck	Partner	Reise von	Reise nach	Dauer in Tagen	Anzahl Personen	Fahrt	Übernachtung	Teilnahmegebühren	Begründung
2014	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2014	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2014	Projekttreffen I	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Kick off Meeting
2015	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2015	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2015	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2015	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2015	Projekttreffen II	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Absprache Arbeitspaket 1
2015	Projekttreffen III	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Absprache Arbeitspaket 2
2016	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2016	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2016	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2016	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2016	Projekttreffen IV	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Absprache Arbeitspaket 2
2016	Projekttreffen V	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Absprache Arbeitspaket 3
2017	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2017	Messung Solarpark 1	-	Großstadt	Kleinstadt	2	2	200	200	0	Messversuch Solarpark 1
2017	Projekttreffen VI	ABC GmbH	Großstadt	Kleinhausen	1	2	150	0	0	Abschlusstreffen

3b. EINZELNE KOSTEN: ABSCHREIBUNGEN – POS. 0847 UND 0848

- › Unterschieden wird die AfA auf vorhabenspezifische Anlagen (0847 – gesondert für das Vorhaben angeschafft bzw. hergestellt) von der AfA auf sonstige Anlagen (0848 – bereits vorhandene, aber für das Vorhaben genutzte Anlagen). Bei der pauschalierten Abrechnung dürfen **nur** für das Vorhaben angeschaffte bzw. hergestellte Anlagen in Position 0847 angesetzt und abgerechnet werden.
- › Bitte begründen Sie die projektspezifische Notwendigkeit der Anschaffung (keine betriebsübliche Grundausstattung)
- › Belegen Sie die Anschaffungen möglichst mit Angeboten
- › Die Abschreibungsdauer ist anhand der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zu wählen, evtl. längere Lieferzeiten sind beim Ansatz der Abschreibungsdauer innerhalb der Projektlaufzeit zu berücksichtigen

3b. EINZELNE KOSTEN: ABSCHREIBUNGEN – POS. 0847/0848: BEISPIEL

Übersicht **Basisdaten** Vorhabensbeteiligte Personen **Gesamtvorkalkulation** Erklärungen und Informationen Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Sachmittel	104.660,00 €
Abschreibungen	275.000,00 €
Vorhabenspezifische Anlagenkosten	275.000,00 €

Ausfüll-Hinweise

Abschreibungen auf vorhabenspezifische Anlagen

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

berechnen		Zeile	ZeileNr	Bezeichnung*	Anschaffungspreis €	Anschaffungsdatum*	Abschreibungsdauer (Monate)*	Abschreibungsbetrag pro Monat €	Nutzungsdauer ausgewähltes Jahr (Monate)*	F0847 Betrag €	Zeile
Gesamt											
2014											
2015			1	Forschungsanlage	1.000.000,00	01.10.2014 	120	8.333,33	3,00	25.000,00	
2016										25.000,00	
2017											

Begründung

Die technischen Spezifikationen der anzuschaffenden Forschungsanlage sind in der beigefügten Vorhabenbeschreibung detailliert erläutert. Die angesetzten Kosten sind dem beigefügten Angebot (Anlage VA1) entnommen. Die Anlage wird über 120 Monate Nutzungsdauer beschrieben, wovon 33 Monate in der Projektlaufzeit berücksichtigt werden.

[zur Übersicht](#) [aktualisieren](#)

Sonstige Anlagenkosten

0,00 €

3b. EINZELNE KOSTEN: SONSTIGE UNMITTELBARE VORHABENKOSTEN – POS. 0850

- › Abgrenzung zu FE-Fremdleistungen (Pos. 0823), d. h. alle Auftragsvergaben im Bereich der Dienstleistungen und Beschaffungen, die einen FE-Anteil von weniger als 25% haben
- › Hierunter fallen sonstige Sondereinzelkosten, z. B. für externe Gutachten oder Patentanmeldungen (nur bei KMU), kalkulatorische Zinsen, soweit betriebsüblich nicht anders verrechnet, können hier ebenfalls angesetzt werden (nicht bei pauschalierter Abrechnung)

3b. EINZELNE KOSTEN: SONSTIGE UNMITTELBARE VORHABENKOSTEN – POS. 0850

- › Es müssen die Formularsätze für Aufträge auf Kosten- bzw. Ausgabenbasis (AAK bzw. AAA) vorgelegt werden:
 - › falls es sich nicht um Marktpreise handelt und der Einzelauftrag
 - › 100.000 € netto überschreitet, bei einer Förderquote von mehr als 50%
 - › 1.000.000 € netto überschreitet, bei einer Förderquote von bis zu 50%
- › Unterhalb der vorgenannten Grenzen müssen prüffähige Angebote bzw. Erläuterungen vorgelegt werden

3b. EINZELNE KOSTEN: SONSTIGE UNMITTELBARE VORHABENKOSTEN – POS. 0850: BEISPIEL

Übersicht | Basisdaten | Vorhabenteilige | Personen | **Gesamtvorkalkulation** | Erklärungen und Informationen | Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Personal	947.700,00 €
Sachmittel	104.660,00 €
Materialkosten	48.960,00 €
Reisen	5.700,00 €
Sonstige unmittelbare Vorhabenkosten	50.000,00 €

Ausfüll-Hinweise

Weitere unmittelbare Vorhabenkosten

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

berechnen		Zeile	Lfd. Nr.	Bezeichnung*	Preis pro Stück/Einheit*	Anzahl*	Betrag € 	Zeile
Gesamt			1	Umrüstung Forschungsanlage (N.N.)	50.000,00	1,00	50.000,00	
2014								
2015							50.000,00	
2016								
2017								

Begründung Umrüstung der Forschungsanlage auf die Bedingungen der zweiten Projektphase, siehe Vorhabenbeschreibung und Arbeitsplan.

3b. EINZELNE KOSTEN: SONSTIGE UNMITTELBARE VORHABENKOSTEN – POS. 0850: BEISPIEL

Position 0850 sonstige Vorhabenkosten

**Anlage zu
 Position 0850**

Umrüstung der Forschungsanlage

Bezeichnung	Preis	Gesamt- kosten
Kostenabschätzung Änderung Verkabelung – Entwicklerstunden 100 Euro x 100 Std. (externer Anbieter)	10.000,00 €	
Kostenabschätzung Änderung Verkabelung – Materialkosten (externer Anbieter)	1.500,00 €	
Kostenabschätzung Änderung Verkabelung – Reisekosten (externer Anbieter)	500,00 €	12.000,00 €
Angebot Änderung Softwaresteuerung Fa. SoftSolutions GmbH		8.000,00 €
Angebot Änderung Maschinenkonfiguration Fa. ZZ Maschinenbau GmbH		30.000,00 €
		50.000,00 €

3b. EINZELNE KOSTEN: SONSTIGE KOSTENARTEN (LSP)

- › Kosten innerbetrieblicher Leistungen (0856):
 - › Leistungen durch Kostenstellen außerhalb des FE-Bereichs, z. B. Rechnerkosten, Werkstattkosten oder Fertigungskosten
 - › Einzelansätze sind zu erläutern
- › Verwaltungskosten (0860):
 - › Umfasst anteilige Kosten für die allgemeine Verwaltung im Unternehmen, klassische Gemeinkosten
 - › Die Kosten sind zu plausibilisieren (z. B. durch PÜ-Bericht)
 - › Es dürfen nicht angesetzt werden:
 - › Vertriebskosten
 - › Gemeinkosten, die an anderer Stelle bereits vorkalkuliert wurden (z. B. Personalnebenkosten)

3b. EINZELNE KOSTEN: KOSTEN INNERBETRIEBLICHER LEISTUNGEN – POS. 0856: BEISPIEL

Übersicht Basisdaten Vorhabenbeteiligte Personen **Gesamtvorkalkulation** Erklärungen und Informationen Akronym: DunkelSolar

 Bearbeitung  Finanztabelle

Gesamtkosten	1.938.860,00 €
Kalkulatorische Kosten	1.927.360,00 €
Verwaltung und Vertrieb	11.500,00 €
Verwaltungskosten	0,00 €
Innerbetriebliche Kosten	11.500,00 €

Ausfüll-Hinweise

Bei einer pauschalierten Abrechnung sind vorhabenbezogene innerbetriebliche Kosten durch die Pauschale abgedeckt. Daher sind hier keine Einträge möglich.

Sie können neue Zeilen über die "+"-Schaltfläche am rechten Tabellenrand anlegen. Die Eingaben werden in die verbleibenden Jahre vorgetragen. Eingegebene Zeilen können nur in der Gesamtebene (Schaltfläche "Gesamt" links neben der Tabelle) gelöscht werden.

Bitte achten Sie bei der Daten-Eingabe auf den Meldungsbereich im unteren Bereich des Fensters. Hier werden Ihnen Fehler, Hinweise und ggf. noch auszufüllende Datenfelder angezeigt.

 berechnen Gesamt 2014 2015 2016 2017	Zeile	Lfd. Nr.	Bezeichnung*	Art der Leistung*	Einzelpreis*	Anzahl*	FE856 Betrag €	Zeile
		1	Verrechnung KSt. 23 (ABISZ GmbH, Abt.	Simulationsarbeiten	2.000,00	1,00	2.000,00	
							2.000,00	

Begründung

Die erforderlichen Simulationsarbeiten der benötigten Datenmodelle sollen von der Abteilung IT-Solutions durchgeführt werden.

3b. EINZELNE KOSTEN: KOSTEN INNERBETRIEBLICHER LEISTUNGEN – POS. 0856: BEISPIEL

Position 0856 Kosten innerbetrieblicher Leistungen

**Anlage zur
 Position 0856**

Verrechnung Kostenstelle 23 - Abteilung IT-Solutions

Bezeichnung	Preis
Programmierarbeiten Simulationsabteilung	8.000,00 €
Schätzung Personalaufwendungen Tests Arbeitsgruppe Beta-Testing 70 Euro x 50 Std.	3.500,00 €
	11.500,00 €

4. WICHTIGE RICHTLINIEN UND HINWEISE:

- › Nebenbestimmungen für Zuwendungen auf Kostenbasis des BMBF an Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft für FE-Vorhaben (NKBF 98) (Vordruck Nr. 0348a)
- › Merkblatt Vorkalkulation für Zuwendungen - Kostenbasis - AZK 4 (V.-Nr. 0048)
- › Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Kostenbasis (Vordruck Nr. 0047)
- › Leitsätze für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)
- › Formulare:
 - › [KMU-Erklärung](#)
 - › [Formular Trennungsrechnung bei Forschungseinrichtungen](#)
 - › [Erklärung zum ausländischen Mehrheitsbesitz](#)
 - › [Bürgschaftserklärung/Patronatserklärung \(Vordruck Nr. 0049\)](#)
- › <https://foerderportal.bund.de/easyonline/>
- › <https://www.ptj.de/schulung-antragsteller>



Bildnachweis Titelfolie:

3D-Montage: Projektträger Jülich, Forschungszentrum Jülich GmbH

Motive v.l.n.r.: IvanMikhaylov/iStock/thinkstock, palau83/iStock/thinkstock, PN_Photo/iStock/thinkstock